



HANNA Zeit

Die Quartalszeitung der Hanna gGmbH



Frühling lässt
sein blaues Band
wieder flattern
durch die Lüfte ...

Frühes Blühen im Kulturgarten Heinersdorf

Freizeit? Altersteilzeit!

Die Tendenz ist steigend: immer mehr junge Mitarbeiter*innen wollen nur Teilzeit arbeiten. Natürlich bekommen sie dann bei 30 Std./Woche ein Viertel weniger vom Brutto. Aber die Freizeit ist dann wichtiger als das Geld.

Bei Mitarbeiter*innen ab 60 sieht es da anders aus, sie haben meist 40 Berufsjahre hinter sich, würden gern weniger arbeiten, können sich's aber nicht leisten. Erst in letzter Zeit ist der Erzieherberuf in den Fokus gerutscht und die Tarifverhandlungen werden mutiger. Groß Ansparen für ein würdiges Alter, das hat bislang nicht funktioniert.

Unser Angebot: die letzten 6 Jahre vor der Rente wird der halbe Stundensatz gearbeitet, wir stocken 30% auf, es bleibt ein deutlich geringerer Verlust gegenüber dem Vollzeit-Gehalt. Und es gibt die gleichen Rentenbezüge wie bei Vollzeit. Damit dies gesetzliche Modell funktioniert, muss die Arbeitszeit halbiert werden, von 40 auf 20 Stunden, von 30 auf 15 usw., d.h., es ist sinnvoll, vor diesen 6 Jahren mindestens 35 Stunden gearbeitet zu haben.

Unser Engagement speist sich aus Dankbarkeit vor der Lebensleistung der Mitarbeiter*innen, wir möchten ihre Rente stabil halten und ihnen gleichzeitig mehr Freizeit bieten.

Wir danken natürlich allen unseren Mitarbeiter*innen für ihr Engagement und ihre Arbeit. Das kann aber nicht bedeuten, jetzt alle Stundensätze zu reduzieren, bei gleichem Gehalt. Gesamtgesellschaftlich betrachtet könnte dies irgendwann mal sinnvoll sein, aber bei allem sozialen Engagement: So weit sind wir noch nicht.

Herzlichst